

laßt, der Stadt abzuschwören, bis der Papst anders verfüge. Da er sich keiner Schuld bewußt sei, bitte er hiermit um Erlaß des Schwures und um die Erlaubnis, wieder in der Stadt innerhalb der kirchlichen Immunität weilen zu dürfen, sowie um die ausdrückliche Erklärung, daß er wegen des Vorfalles keinen kirchlichen Strafen verfallen, keines seiner Benefizien entsetzt und zur Erlangung weiterer kirchlicher und weltlicher Würden, so auch der bischöflichen, in keiner Weise untanglich sei. — Nikolaus V. billigt mit: Fiat prout de iure.<sup>2)</sup>

1) S.o. Nr. 1165 Z. 30f. sowie Nr. 1172. Nr. 1382 nimmt den Ereignisbericht von Nr. 1343 auf und ergänzt ihn in bezug auf Heinrich von Parsberg, von dem dort keine Rede war.

2) In einer zusätzlichen Supplik bittet der Regensburger Scholaster Henricus Parsperg 1451 VI 21 um Änderung der Signatur zu: Fiat ut petitur. Nikolaus V. billigt mit: Fiat. Regest: ROM, Arch. Vat., Reg. Suppl. 452 f. 260<sup>v</sup>; Abert-Deeters, Repertorium Germanicum VI 206 in Nr. 1983. Zum Fortgang der Sache s.u. Nr. 1400.

### zu 1451 Juni <18–28><sup>1)</sup>, Magdeburg.

Nr. 1383

Bericht der Magdeburger Schöppenchronik<sup>2)</sup> über das von NvK veranstaltete Magdeburger Provinzialkonzil.

Kop. (letztes Viertel 15. Jh.): BERLIN, Staatsbibl. — Preuß. Kulturbesitz, Ms. Boruss. fol. 172 f. 204<sup>r</sup> (alt. f. 168b) (s.o. Nr. 1373).

Druck: Chroniken der deutschen Städte VII 400f.

Erw.: Grube, Kardinallegat 401; Uebinger, Kardinallegat 644; Pastor, Geschichte der Päpste I 478.

Disse sulve cardinal leit umme unses heren willen, bischop Frederikes, alle syne underbischope vorboden, dat de cardinale und legate wolde eyn concilium provinciale holden na Magdeborch na dem fest der hilgen dryvoldicheyt, dat se dar alle iegenwarch komen scholden, dar doch nen bischop mer to quam wenn de van Brandenborch und Merseborch; de anderen, als de van Haulberge und de van der Nüwenborch, sanden ore ambasiaten<sup>3)</sup>, ydoch so worden se in twen edder in dren dagen to dem concilio provinciale nicht getogen. De bischop von Myssen leit sik entschuldigen, dat he siner confirmacien noch nicht enhedde.<sup>4)</sup> In dem sulven concilio worden merklike decrete ghesat, wo sik de geistlike acht holden scholde.

1) Z. 3 zufolge wäre das Provinzialkonzil auf den 20. Juni einberufen gewesen; doch ist das Eröffnungsdatum 1451 VI 18 aufgrund Nr. 1384 doch recht eindeutig. Für ein Datum vor dem 20. Juni auch schon Uebinger, Kardinallegat 644.

2) S.o. Nr. 1373.

3) S.u. Nr. 1395 Z. 3.

4) Vgl. hierzu auch Grube, Johannes Busch 742. Da Meißen seit 1399 exempt war, hätte den Bischof eine Sondereinladung erreichen müssen. Vgl. auch unten Nr. 2041–2044.

### 1451 Juni 18, Magdeburg.<sup>1)</sup>

Nr. 1384

NvK predigt auf dem Magdeburger Provinzialkonzil. Thema: Imperavit febris et dimisit illam.

Zur Überlieferung s. Koch, Untersuchungen 96 Nr. 84; künftig b XVII Sermo LXXXIX.

Erw.: Koch, Umwelt 124.

Über dem Text: Die veneris post penthecostes 1451 Magdeburgi in sinodo provinciali.

Zur Situation in der Magdeburger Kirche heißt es (Vat. lat. 1245 f. 16<sup>r</sup>): Unde cum hec excellentissime dignitatis Magdeburgensis provincia quasi plurimum Petro constructa uti ‘so-

crus in domo' Petri 'magnis febris' decumbat<sup>2)</sup>, non quidem lepra aut alio morbo  
5 incurabili, sed febris facile ad pristinam sanitatem reducibilibus, maxime cum pa-  
stor eius precipuus vigilanter eius cure insistat, iussit pontifex noster apostolicus, ut  
advocatis membris secum Christus rogetur, qui paratus stat ad succursum, ut ecclesia  
ista per Christi divinum imperium ab omni febrili discrasia reformetur. Hec est causa  
adventus mei, ut in me vestro sacro conventui intersit Petrus, pro hac cura vobiscum  
10 a Christo impetranda Iesu stante, super istam ecclesiam respiciente, ad omnem curam  
se ultro offerente.

<sup>1)</sup> Zum Ort der Predigt (Dom) s. Koch, *Untersuchungen* 95. Vgl. auch unten Nr. 1397.

<sup>2)</sup> Luc. 4, 38.

### 1451 Juni 18, Magdeburg.

Nr. 1385

NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Teilnahme an der  
Fronleichnamsprozession in Halle.

Or., Perg. (S): HALLE, Stadtarchiv, Urk. 185. Auf der Plika: H. Pomert; unter der Plika: Visa. T.  
L. Rückseite (gleichzeitig): Nicolaus de Cusa dat c dies indulgenciarum super festum Corporis  
Christi.

Druck: Dreyhaupt, *Pagus Neletici I 131 Nr. 58 (mit Abb. des Siegels)*.<sup>1)</sup>

Erw.: Hertzberg, *Geschichte der Stadt Halle I 407*; Koch, *Umwelt 124*; Meutben, *Deutsche Legations-  
reise 461*.

Cum itaque<sup>2)</sup>, sicut accepimus, in opido Hallis Magdeburgensis diocesis in die Corporis Christi  
quedam solennes processiones ob reverenciam et memoriam eiusdem gloriosi corporis Christi singu-  
lis annis institute sunt et fieri consueverunt<sup>3)</sup>, ad quas devocionis causa de diversis locis magna con-  
venit populi multitudo, nos cupientes populum fidelem inibi ad processiones huiusmodi convenien-  
5 tem reddere devociorem, de omnipotentis (usw. wie Nr. 965 Z. 6–7 bis) qui in dicta die Corporis  
Christi huiusmodi cum cantu, oracione aut lumine devote interfuerint, centum (usw. wie Nr. 965 Z.  
13–14).

<sup>1)</sup> Von den zahlreichen Urkunden des NvK, die bei Dreyhaupt angeführt werden, haben sich im Original le-  
diglich Nr. 1385 und 1386 erhalten. Alle übrigen, die noch im einzelnen zu nennen sind, haben als (wohl schon  
seit langem) verlustig zu gelten.

<sup>2)</sup> Der Text beginnt in der Tat so unvermittelt ohne Arenga.

<sup>3)</sup> Das widerspricht ausdrücklich der Bemerkung bei Dreyhaupt, *Pagus I 131 (ebenso 132)*, und wohl hier-  
nach wiederholt bei Hertzberg, *Geschichte I 407*, daß NvK die Feier des Fronleichnamfestes eingeführt habe.  
Ebensolches findet sich indes mehrfach; vgl. etwa Binterim, *Pragmatische Geschichte VII 256f*.

### 1451 Juni 18, Magdeburg.

Nr. 1386

NvK an alle Christgläubigen. Er verleiht einen 100-Tage-Ablaß für die Kreuzkapelle unter  
dem Rathaus der Stadt Halle.

Or., Perg. (S): HALLE, Stadtarchiv, Urk. 186. Auf der Plika: H. Pomert; unter der Plika: Visa. T. L.  
Druck: Dreyhaupt, *Pagus Neletici I 933 Nr. 293*.

Erw.: Grube, *Johannes Busch 741 (mit irrigen Angaben)*; Hertzberg, *Geschichte der Stadt Halle I 403*;  
Koch, *Umwelt 124*.

Formular: Splendor paterne glorie (Nr. 965); *Kapellenfassung*.